

Tierärztetag West

Der Kammerkongress

30.08.24 - 01.09.24 | Dortmund

Tiermedizin im Wandel

Programm

Stand: Juli 2024

eine Veranstaltung der Deutschen
Veterinärmedizinischen Gesellschaft



Änderungen vorbehalten





Sehr geehrte Tierärztinnen und Tierärzte, Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr stellen Sie sich mit dem Leitthema „One-Health“ einer wichtigen Aufgabe der heutigen Zeit – der ganzheitlichen Betrachtung von Mensch, Tier, Umwelt und Gesundheit sowie deren Wechselwirkung. Hierbei stehen die Tierärztinnen und Tierärzte in der gesellschaftlichen Debatte häufig in einer zentralen Rolle – denn durch den Handel mit Tieren und das Halten exotischer Tiere können neue Erreger die Gesundheit von Menschen, aber auch von Heim- und Nutztieren gefährden.

In Nordrhein-Westfalen ist die Haltung von Nutztieren ein elementarer Wirtschaftsfaktor. Wie die letzten Jahre gezeigt haben, ist die Stärkung der heimischen Produktion auch politisch von großer Bedeutung. Die Landwirtschaft funktioniert nur in Kombination mit dem tierärztlichen Berufsstand. Die praktizierenden Tierärztinnen und Tierärzte leisten tagtäglich einen enormen Beitrag zur Gesunderhaltung unserer Tiere. Dies schließt sowohl Haus- als auch unsere Nutztiere ein. Zeitgleich sorgen Sie darüber hinaus für einen selektiven und zielgerichteten Einsatz von Antibiotika, um einerseits Tierwohl zu erhalten und andererseits Resistenzen zu vermeiden. Dank Ihres überaus engagierten Einsatzes ist es gelungen, die Menge an verbrauchten Antibiotika im Jahr 2022 insgesamt um 68 Prozent gegenüber dem Jahr 2011 zu verringern. Der positive Nutzen für Mensch und Tier kann hierbei nicht genug gewürdigt werden, besonders im Hinblick auf die nach wie vor bedrohliche Resistenzproblematik in der Humanmedizin.

Ein weiterer wichtiger Baustein für die Zukunft eines modernen Veterinärwesens ist die Digitalisierung. Nordrhein-Westfalen hat sich mit der Tiergesundheitsdatenbank 4.0 auf den Weg gemacht, die zahlreich vorhandenen Datenquellen zu konsolidieren und so für alle Beteiligten eine übersichtliche Darstellung der Informationen zum landwirtschaftlichen Betrieb zu schaffen.



Foto: Land NRW/Markus van Offern

Grußwort

Schirmherrin Silke Gorißen

In den zurückliegenden Jahren ist es zudem eine besondere Herausforderung geworden, dem Ansturm von Tierschutzbeschwerden aus dem Heimtierbereich Herr zu werden. Hier möchte ich die vielerorts gut funktionierende Kollegialität zwischen den amtlichen und den praktizierenden Tierärztinnen und Tierärzten hervorheben. Sie verbindet die Sache – nämlich die Arbeit für das Tier. Viele Tierschutzprobleme werden bereits frühzeitig durch eine fachliche Beratung und Betreuung durch die Tierarztpraxis gelöst.

Deshalb möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um mich bei Ihnen für Ihre tägliche Arbeit, sowohl bei der tiermedizinischen Erstversorgung von Heim- und Nutztieren als auch bei der Kontrolle der Produktion von tierischen Lebensmitteln, zu bedanken. Dieser Dank gilt im besonderen Maße auch für Ihren fortwährenden Einsatz zur Verbesserung der Tiergesundheit und des Tierschutzes bei Heim- und Nutztieren.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Tagung mit spannenden und konstruktiven Diskussionen.

Herzlichen Dank



Silke Gorißen

Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Tierärztetag West

Der Kammerkongress

30.08.24 - 01.09.24 | Dortmund

Hauptprogramm

Freitag: für Tierärzt:innen

Samstag: für Tierärzt:innen & TFA





30.10.24 - 01.11.24 | Berlin

Vet-Congress

www.dvg-vet-congress.de

Save the Date!

2024

Donnerstag:
Festvortrag zur
**Künstlichen
Intelligenz**



mit
**VET-
Messe**

DVG
Vet-Congress
Berlin 2024



Freitag, 30.08.2024

Eröffnung & Tierartübergreifendes

08:30 - 09:00	Begrüßung & Grußworte Grußworte eines Vertreters der beteiligten Tierärztekammern Grußwort Dr. Holger Vogel Präsident der Bundestierärztekammer Grußwort Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Martin Kramer (Bursa, Torun, Stara Zagora) Präsident der DVG Grußwort Prof. Dr. Jörg Aschenbach Vize-Präsident der DVG Preisverleihungen
09:00 - 09:30	Grußwort der Schirmherrin Silke Gorißen Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
09:30 - 10:30	Pause & Besuch der Industrieausstellung
10:30 - 12:30	Moderne Tiermedizin aus tiermedizinischer, juristischer und digitaltechnischer Sicht
10:30 - 11:00	Zukunfts-Perspektiven in der tierärztlichen Praxis <i>Elsner / Bärsch</i>
11:00 - 11:30	KI, Digitalisierung, Telemedizin – Die neue Welt der Tiermedizin?! <i>Ehlers / von Pückler</i>
11:30 - 12:00	Rechtliche Konsequenzen der Digitalisierung <i>Tritthart</i>
12:00 - 12:30	Tierarzneimittelgesetz <i>Hamann</i>
12:30 - 13:30	Pause & Besuch der Industrieausstellung <i>währenddessen:</i> Informationsvortrag der „Akademie Life Balance“: Passgenaue Wege für Ihre Praxis in die Digitalisierung entwickeln – 80% Subvention möglich! <i>Hilbertz</i>



Freitag, 30.08.2024

Session Kleintiere

13:30 - 18:00 Session 1: Kleintiere I

Notdienstorganisation

13:30 - 14:00 Bericht aus der humanmedizinischen Notfallambulanz *Little*

14:00 - 14:30 Triagierung – Was ist ein Notfall? *Viefhues*

14:30 - 15:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Ist es das Herz, die Lunge oder das Blut?

15:00 - 15:30 Leitsymptom Atemnot *Haßdenteufel*

15:30 - 16:30 Leitsymptom Blase Schleimhäute
Haßdenteufel / Schleifenbaum / Güssow

16:30 - 17:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Verdauung: manchmal ist die Welt zum Kotzen

17:00 - 17:30 Leitsymptom Erbrechen *Busch*

17:30 - 18:00 Leitsymptom Durchfall *Busch*

Freitag, 30.08.2024

Session Kleintiere

13:30 - 18:00 Session 2: Kleintiere II

Nicht jeder Krampfanfall ist eine Katastrophe

13:30 - 14:00 Krämpfe - und doch keine Epilepsie *Farke*

14:00 - 14:30 Epilepsie als Ausschlussdiagnose, Therapie *Farke*

14:30 - 15:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Wo sofort ein Bildgeber und ein Chirurg nötig sind

15:00 - 16:30 Das akute Abdomen: Magen- und Darmprobleme, Milztorsion, Harnwegsobstruktion und andere Katastrophen – Diagnose, Differenzialdiagnose, Therapie *Pepler / Marx*

16:30 - 17:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Labor

17:00 - 17:30 Das Blutbild: notfallspezifische Veränderungen, diagnostische Lücken *Schleifenbaum / Güssow*

17:30 - 18:00 Die klinische Chemie in der Notfalldiagnostik *Schleifenbaum / Güssow*

Freitag, 30.08.2024

Session Pferde

13:30 - 18:00 **Session 3: Pferde**

- | | |
|---------------|---|
| 13:30 - 14:00 | Medikamentöses Management der Insulindysregulation –
Diskussion der Vor- und Nachteile sowie ethische Aspekte <i>Schwarz</i> |
| 14:00 - 14:30 | Pituitary Pars Intermedia Dysfunktion (PPID) –
Diagnostik kritisch hinterfragt <i>Drozdowska</i> |
| 14:30 - 15:00 | Pause & Besuch der Industrieausstellung |
| 15:00 - 15:30 | Fütterung bei endokrinologisch bedingten Erkrankungen <i>Vervuert</i> |
| 15:30 - 16:00 | Stoffwechselerkrankungen in der Trächtigkeit <i>Sielhorst</i> |
| 16:00 - 16:30 | Wasser- und Elektrolytversorgung bei Sportpferden <i>Vervuert</i> |
| 16:30 - 17:00 | Pause & Besuch der Industrieausstellung |
| 17:00 - 17:30 | Medikamenteneinsatz in Trächtigkeit und Laktation
<i>Emmerich / Sielhorst</i> |
| 17:30 - 18:00 | Tierärztliche Maßnahmen zur Erhaltung einer Trächtigkeit <i>Burger</i> |

Freitag, 30.08.2024

Session Nutztiere

13:30 - 18:00 **Session 4: Nutztiere**

13:30 - 14:00 TÄHAV *Hamann*

14:00 - 14:30 Antibiotikakennzahlen –
Die Herausforderungen für die tierärztliche Praxis *Pabst*

14:30 - 15:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

15:00 - 15:30 Thema Tierschutz / Rindertransport *Heimberg*

15:30 - 16:00 Biosicherheit in der Nutztierhaltung:
Was ist dringend erforderlich? *Harlizius*

16:00 - 16:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

16:30 - 17:00 Wie sieht die jüngste Generation Tierärzte ihre Zukunftsperspektive
im Nutztiersektor *John*

17:00 - 17:30 Das Minischwein als Haustierpatient –
Grundlagenwissen für den Kleintier- und Gemischtpraktiker *Höltig*

17:30 - 18:00 Schweine in Privathaltungen –
Rechtliche Grundlagen und Tierschutz *von Altröck*

Freitag, 30.08.2024

Session Öffentlicher Dienst

13:30 - 18:00 **Session 5: Öffentlicher Dienst**

13:30 - 14:00 TAMG aus Sicht einer Überwachungsbehörde *Dieks*

14:00 - 14:30 Trends in der Tierseuchenbekämpfung *Beer*

14:30 - 15:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

15:00 - 15:30 Seuchenprävention (ASP/IA) *Kramer*

15:30 - 16:00 Juristische Sicht auf Tierschutz *Bülte*

16:00 - 16:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

16:30 - 17:00 Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz *Alter*

17:00 - 17:30 Teil- und vollmobile Schlachtung aus Sicht einer
Überwachungsbehörde *Tavernaro*

17:30 - 18:00 Der ExoBerater – eine digitale Hilfe für den Vollzug tierschutzrechtlicher
Vorschriften bei exotischen Heimtieren *von Dehn / Schmidt*

Session Kleintiere

08:30 - 16:30 **Session 1: Kleintiere**

Wenn es geknallt hat

- 08:30 - 09:00 Diagnose, Therapiereihenfolge des Traumas *Thiel*
- 09:00 - 09:30 Anästhesie und Schmerztherapie *Tacke*
- 09:30 - 10:00 Weichteiltrauma: Blutstillung, Rekonstruktion, Decken *Thiel*

10:00 - 10:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Heimtiernotfälle

- 10:30 - 11:00 Ein Heimtier frisst nicht *J. Hein*
- 11:00 - 11:30 Kaninchennotfälle (inkl. Myiasis) *J. Hein*
- 11:30 - 12:00 Meerschweinchennotfälle *J. Hein*

12:00 - 13:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Chirurgie und Station

- 13:30 - 14:00 Orthopädische Notfälle: Diagnostik und Notversorgung *Pepler*
- 14:00 - 14:30 Augen- und Zahnnotfälle *Staudacher*
- 14:30 - 15:00 Leitsymptom Fieber *Schleifenbaum / Güssow*
- 15:00 - 15:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung
- 15:30 - 16:00 Stationär - und nun? Versorgung und Überwachung *Haßdenteufel*
- 16:00 - 16:30 Besitzerbetreuung: die emotionale Notfallsituation *Staudacher*

Samstag, 31.08.2024

Session Pferde

09:00 - 18:00 Session 2: Pferde

- 09:00 - 09:30 Magenentleerungsstörungen *Barsnick*
- 09:30 - 10:00 Drusemanagement in der Praxis *Barsnick*
- 10:00 - 10:30 Mikrobiom, Kottransplantation *Theelen*
- 10:30 - 11:00 Pferdezucht heute - der Spagat zwischen Gesundheit und Nutzung
Burger
- 11:00 - 12:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung
- 12:30 - 13:00 Bilaterale Ovariektomie-Lösung für Rittigkeitsprobleme?
Sielhorst / Kunzmann
- 13:00 - 13:30 Euthanasie *Kunzmann*
- 13:30 - 14:00 Atopie, Sommerekzem, Allergietest *Birkmann*
- 14:00 - 14:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung
- 14:30 - 15:00 Kardiologie: Messung von Troponin I bei Leistungsschwäche
van Loon / Dufourni
- 15:00 - 15:30 Pretraining Vollblüter: Wann macht die Untersuchung auf
Herzgeräusche Sinn? *van Loon / Dufourni*
- 15:30 - 16:00 Kardiologie bei Neonaten: Herzgeräusche, Missbildungen
van Loon / Dufourni
- 16:00 - 17:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung
- 17:00 - 17:30 Flavivirusinfektionen (Schwerpunkt FSME) *Fouché*
- 17:30 - 18:00 African Horse Sickness *Schliewert*

Samstag, 31.08.2024

Session Nutztiere

08:30 - 18:00 Session 3: Nutztiere

08:30 - 09:00 Datenauswertung am AMS und MLP *Schuchard*

09:00 - 09:30 Digitaler Stall *Zeiler*

09:30 - 10:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

10:30 - 12:00 „Tierisch gesunde Lebensmittel in der Zukunft, ein Auslaufmodell in Deutschland?“ Podiums-Vorträge inkl. Diskussion
Koch / Kräling / Berges / Rüsse (Moderation: Heimberg)

12:00 - 13:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

13:30 - 14:00 Nutztierhaltung 2.0 - wo führt der richtige Weg hin? *Gauly*

14:00 - 14:30 Tierwohlkompetenzzentrum Schaf *Hümmelchen*

14:30 - 15:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

15:00 - 15:30 Bestandsbetreuung vs. Hobbyhaltung kl. Wdk *Kaulfuß*

15:30 - 16:00 Tuberkulose – wo stehen wir? *Barth*

16:00 - 16:30 Pause & Besuch der Industrieausstellung

16:30 - 17:00 N.N.

17:00 - 17:30 Tierschutz, genetische Erkrankungen *Wagner*

17:30 - 18:00 Diagnostikleitfaden zu Thema Blut und Blutanalyse bei
Neuweltkameliden *Zanolari*

Samstag, 31.08.2024



Tagung der AG Katzenmedizin



09:00 - 18:30 Von Pankreas bis Dickdarm – Einblicke in Magen-Darm-Erkrankungen

- 09:00 - 10:00 „Triaditis“ ist ein histologischer Terminus – was steht klinisch im Vordergrund? *Kook*
- 10:00 - 10:30 Biomarker oder Bildgebung? Diagnostik in der Gastroenterologie *von Luckner*
- 10:30 - 11:00 Pause & Besuch der Poster- und Industrierausstellung
- 11:00 - 12:00 Feline chronische Enteropathie oder IBD versus kleinzelliges Lymphom – Versuche zur Differenzierung und klinische Konsequenzen *Kook*
- 12:00 - 12:25 Einfluss des intestinalen Mikrobioms – was wissen wir über die Katze? *Busch*
- 12:25 - 12:40 Interview zum ACVIM Consensus Statement zu Gastroprotektiva *Kook / von Luckner*
- 12:40 - 13:10 Aber Antibiotika wirken doch ...? *Busch / von Luckner*
- 13:10 - 14:30 Pause & Besuch der Poster- und Industrierausstellung
- 14:30 - 14:50 Einsatz von Pro- und Präbiotika in der Praxis *Fritz*
- 14:55 - 15:40 Kottransplantation als Retter in der Not? *Busch*
- 15:40 - 16:20 Von Futtermäklern, verstopften Katzen und anderen Darmpatienten – Manchmal ist es anders, als man denkt *Fritz*
- 16:20 - 17:00 Pause & Besuch der Poster- und Industrierausstellung
- 17:00 - 17:30 Invagination bei der Katze – von Diagnostik bis Therapie *Peppler*
- 17:30 - 18:15 Gastrointestinale Fremdkörper bei der Katze – von Diagnostik bis Therapie *Peppler*
- 18:15 - 18:30 Verleihung des Poster-Preises
- Anschluss Mitgliederversammlung der AG Katzenmedizin der DGK-DVG



Tagung der AG Katzenmedizin



Poster im Rahmen der Tagung der AG Katzenmedizin

Analyse möglicher Risikofaktoren bei serologisch und mittels PCR auf *Toxoplasma gondii* getesteten Katzen aus Deutschland von 2008-2022
Binder et al.

Nachweishäufigkeit von Durchfallerregern bei jungen Katzen im Alter zwischen 0 und 24 Monaten
Hetterich et al.

Auftreten der MDR 1 (ABCB1) Variante bei Katzen
Kehl et al.

Nachweis von *Yersinia pseudotuberculosis* im Urin einer Katze (*Felis silvestris catus*)
Knöpfler et al.

Entwicklung der feline Calprotectin-Konzentration von Kitten mit zunehmendem Alter und mit Umstellung von Muttermilch auf feste Nahrung
Riggers et al.

Feline infektiöse Peritonitis (FIP) – Fallbeschreibungen eines ungewohnten klinischen Symptombildes
von *Fircks et al.*

Pseudoaddison durch eine *Tritrichomonas foetus* Infektion bei einer Sphinxkatze
Weinkötter



Samstag, 31.08.2024



Programm für TFA der AG Katzenmedizin



09:30 - 18:30

**Von Pankreas bis Dickdarm –
Einblicke in Magen-Darm-Erkrankungen**

- 09:30 - 10:15 Alarm im Darm – Unterstützung der Magen-Darm-Gesundheit und des Mikrobioms *Kiefer-Hecker*
- 10:15 - 11:00 Die Katze als Patient – Wildtier oder Haustier? *Tassani-Prell*
- 11:00 - 11:30 Pause & Besuch der Poster- und Industrieausstellung
- 11:30 - 12:15 Oh Schreck, ein Kleinsäuger-Notfall – Wissen für die Assistenz *Hein*
- 12:15 - 13:00 Wundmanagement *Peppler*
- 13:00 - 13:45 Notfallkatze kommt in die Chirurgie... *Schröter*
- 13:45 - 14:45 Pause & Besuch der Poster- und Industrieausstellung
- 14:45 - 15:15 Fallstricke der Endokrinologie:
Addison und Cushing bei der Katze *Coelfen*
- 15:15 - 15:45 Kleinsäuger stationär – optimale TFA-Betreuung inklusive *Hein*
- 15:45 - 16:15 Pause & Besuch der Poster- und Industrieausstellung
- 16:15 - 16:45 Wenn Zucht krank macht: Qualzucht bei Katzen *Coelfen*
- 16:45 - 17:30 Die stille Gefahr: Herzerkrankungen bei der Katze *März*
- 17:30 - 18:15 Diabetes mellitus der Katze –
Diagnose und Management heute *Drenslér*
- 18:15 - 18:30 Verleihung des Poster-Preises

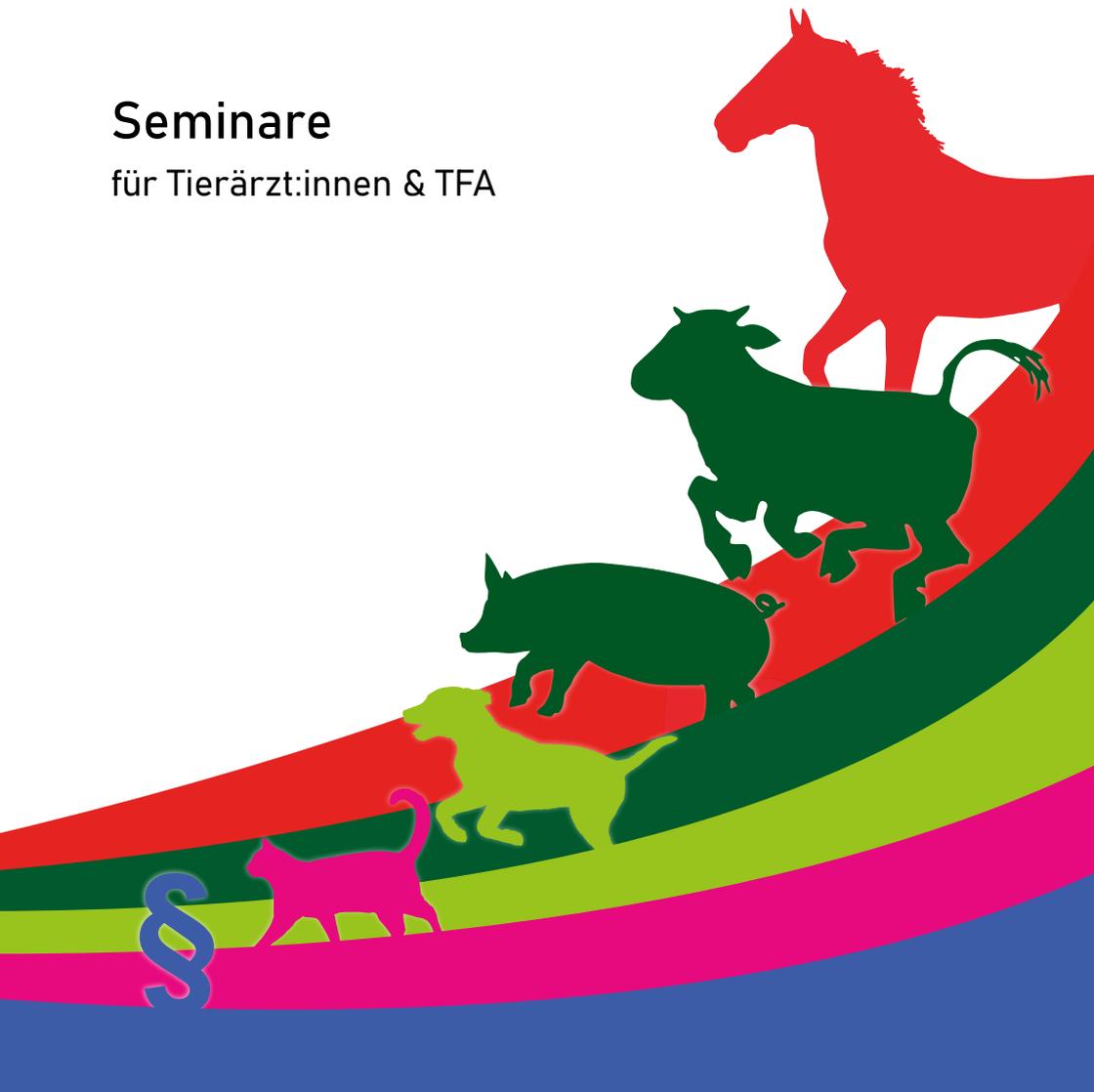
Tierärztetag West

Der Kammerkongress

30.08.24 - 01.09.24 | Dortmund

Seminare

für Tierärzt:innen & TFA



Samstag, 31.08.2024

Seminare für Tierärzt:innen

Verhaltensseminar Teil 1

Referentin: del Amo

Dieses Seminar besteht aus einem bunten Hunde-Themen-Mix, der so zusammengestellt ist, dass Sie bestens für die Abnahme der Sachkundeprüfungen für die 20/40er Hunde gewappnet sind. Auch hinsichtlich der Mindeststundenanzahl, die für die Bewilligung zur Abnahme der Prüfungen durch die NRW-Kammern gefordert wird, erfüllt das Seminar alle Anforderungen. In jedem Themenblock ist ein wenig Extrazeit eingeplant, um alle Fragen zu klären, die eventuell aufgekommen sind.

- 09:00 Praxisrelevanz der lerntheoretischen Grundlagen
- 10:30 *Pause*
- 10:50 Arzneimittelinsatz in der Verhaltenstherapie
- 13:00 *Pause*
- 14:00 Der ängstliche Hundepatient
(allgemeine Ursachen, Management, Therapiemöglichkeiten)
- 15:30 *Pause*
- 15:50 Der aggressive Hundepatient
(allgemeine Ursachen, Management, Therapiemöglichkeiten)
- 18:00 Ende Teil 1

Sonntag, 01.09.2024

Seminare für Tierärzt:innen

Verhaltensseminar Teil 2

- 09:00 Sinn und Unsinn zum Thema „Rangordnung“
- 10:15 *Pause*
- 10:30 Trennungsangst beim Hund
- 11:30 Aggressionen beim Hund gegenüber Artgenossen
- 12:30 *Pause*
- 13:30 Zusammenhänge zwischen körperlichen Beschwerden und Verhaltensproblemen (Schwerpunkt Schmerz)
- 15:30 Ende des Seminars

Sonntag, 01.09.2024

Seminare für Tierärzt:innen

Röntgenaktualisierungskurs

Leitung: Kiefer

Kurs zur Erneuerung der Fachkunde für Tierärzte nach Strahlenschutzverordnung § 48 und Richtlinie Strahlenschutz in der Tierheilkunde

Die Gesetzeslage in dem Bereich Strahlenschutz hat sich seit dem Jahr 2017 mit der Verabschiedung des Strahlenschutzgesetzes und des Inkrafttretens der neuen Strahlenschutzverordnung Ende 2018 bei gleichzeitigem Wegfall der Röntgenverordnung grundlegend geändert. Der Umfang von Strahlenschutzgesetz und neuer Strahlenschutzverordnung hat enorm zugenommen und die Pflichten des Betreibers einer diagnostischen Röntgenanlage haben ebenfalls zugenommen. Beide Gesetze haben keine Übergangsphase, sondern gelten vollständig seit dem 31.12.2018. Um Probleme zu vermeiden, erscheint es sinnvoll, sich intensiv mit diesem Thema zu beschäftigen. Diese wichtigen Aspekte nehmen einen erheblichen Teil des Seminars ein. Zusätzlich beschäftigt sich das Seminar mit dem klinischen Aspekt der Thoraxdiagnostik; die Problematik der Beurteilung der Lungenzeichnung nimmt neben der radiologischen Herzdiagnostik den Schwerpunkt der klinischen Thematik ein. Abschließend wird die Anwendung nichtkardialer Sonographie im Bereich des Brustkorbes vermittelt.

Programm

- 08:45 Begrüßung und Überprüfung der Personalien
- 09:00 Grundlagen, Konzepte und Größen des Strahlenschutzes – neue Entwicklungen
- 09:45 Die neuen Verordnungen – Bedeutung für den Strahlenschutz in der Tierheilkunde
- 10:30 *Pause*
- 10:45 Strahlenschutz in der Praxis – Lungenzeichnung
- 11:45 Strahlenschutz des Personals
- 12:30 *Mittagspause*
- 13:15 Strahlenschutz in der Praxis – Röntgenologische Herzdiagnostik
- 14:00 Strahlenbiologische Grundlagen
- 14:45 *Pause*
- 15:00 Strahlenschutz in der Praxis – Nichtkardiale sonographische Thoraxdiagnostik:
- 15:45 Exposition der Bevölkerung
- 16:30 *Abschlussklausur (45 min)*

RECOVER CPR Rescuer Certification Course

Speaker: Haßdenteufel / Blunski

How do we best treat animals in cardiopulmonary arrest? Evidence-based veterinary CPR guidelines published by the RECOVER Initiative in 2012 provide recommendations on how to perform CPR in dogs and cats. To advance implementation of these guidelines in clinical practice the RECOVER initiative developed a CPR certification process approved by the American College of Veterinary Emergency and Critical Care and endorsed by the Veterinary Emergency and Critical Care Society. This course will provide you with the tools and practical opportunities to acquire competency in delivering high-quality CPR to dogs and cats (online and in-person RECOVER certification).

RECOVER rescuer certification – BLS and ALS

To develop the theoretical foundations, the first part of the rescuer-certification consists in taking an online-certification course provided via the RECOVER initiative and included in your subscription fee for the DVG CPR course. This online course contains a BLS and an ALS component and will require approximately 8 hours to complete, but you can take it at your own pace in the weeks leading up to the conference. The completion of this online course is a prerequisite for participation in the practical training sessions at the DVG conference. At the conference, we will proceed to the in-person certification course in BLS and ALS. We will perform several exercises on manikins to first learn the psychomotor skills essential for delivery of high quality BLS, followed by an assessment to ascertain everyone's competency. Second, we will form resuscitation teams and engage in a series of ALS scenarios presented in an immersive simulation environment. The performance of the teams and the learning objectives of each scenario will be discussed in interactive debriefing sessions before proceeding to the next, more complex scenario. At the conclusion of the practice scenarios, each team will be assessed in additional CPR scenarios to ascertain everyone's competency.

Bitte beachten Sie, dass das Kursmaterial (Online-Kurs, Präsentationen während des Seminars, Handouts) in Englischer Sprache zur Verfügung gestellt wird. Während des Kurses kann Deutsch gesprochen werden.

09:00 In-person BLS certification course including assessment

12:00 *Pause*

13:00 In-person ALS certification course including assessment

16:30 Ende des Seminars

Sonntag, 01.09.2024

Seminare für Tierärzt:innen

MLP-Seminar: Gut beraten aus Ihrer Praxis in den Ruhestand

Referenten: Augustin / Sperling / Prochotta / Tenderich

10:30 - 13:45 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)



Seminarbeschreibung

Planen Sie in nächster Zeit die Übergabe Ihrer Praxis an einen Nachfolger/eine Nachfolgerin oder suchen Sie die Kooperation mit einem weiteren Kollegen/einer weiteren Kollegin? Wünschen Sie Planungssicherheit für die Zeit Ihres Ruhestandes? Damit Sie bei Ihrem Vorhaben nichts dem Zufall überlassen, bieten wir, die MLP Finanzberatung SE Münster, diese Fortbildungsveranstaltung für Sie an.

Programmübersicht

Vorbereitung

- Zeitplan
- Art der Abgabe bzw. Konzept der Kooperation
- Praxiswertermittlung
- Aufnahme und Aufbereitung der Praxisdaten und der wirtschaftlichen Kennziffern
- Strategische Nachfolgeberatung (z.B. durch Überführung in neue Kooperationsformen etc.)
- Nachfolgesuche

Abgabe/Kooperation

- Vertragsgestaltung (u.a. Miet-, Kooperations-, Übergabeverträge)
- *Pause: 15 Minuten*
- Steuerliche Betrachtung (u.a. Auflösung Betriebsvermögen, steuerliche Auswirkungen auf den Verkaufserlös)
- Koordination der beteiligten Geschäftspartner (Steuerberater, Rechtsanwalt, Bank)

Ruhestandsplanung:

- Vermögensstrukturierung im Ruhestand unter Berücksichtigung von Steuern und Inflation
- Liquidität und Bedarf
- Vollmachten und Verfügungen
- Vorsorge und Risikoabsicherung

MLP-Seminar: Niederlassung lohnt sich!

Referenten: Augustin / Sperling / Prochotta / Tenderich

14:30 Uhr - 17:45 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)



Seminarbeschreibung

Die Entscheidung zur Niederlassung als Tierarzt/-ärztin ist ein wichtiger Schritt in Ihrem Leben. Ob Sie eine Praxis gründen, mit in eine bestehende Praxis einsteigen oder eine Praxis übernehmen wollen: Wir unterstützen Sie bei der Vorbereitung, Planung und Umsetzung Ihrer Selbständigkeit. Erfahren Sie, welche grundsätzlichen Rahmendaten bei der Niederlassung geklärt und welche Entscheidungen vorbereitet sein müssen. Damit Sie bei Ihrem Vorhaben nichts dem Zufall überlassen, bieten wir, die MLP Finanzberatung SE, diese Fortbildungsveranstaltung für Sie an.

Programmübersicht

Vorbereitung:

- Persönliche Erwartungen
- Persönliche und fachliche Voraussetzungen
- Rahmenbedingungen
- Umsatzchancen, Standort, Wettbewerb
- Niederlassungsformen
- Förderungen für Existenzgründer
- Praxissuche

Gründung Teil 1:

- Betriebswirtschaftliche Betrachtung einer Praxis
- Praxisneugründung
- Businessplan in Verbindung mit Ihrer persönlichen Einnahmen- und Ausgabensituation
- Praxiswertermittlung
- Investitionsplanung
- Flexible und intelligente Finanzierungskonzepte
- Öffentliche Fördermittel
- Absicherung der betrieblichen und persönlichen Risiken
- *Pause: 15 Minuten*

Gründung Teil 2:

- Vertragsgestaltung (u.a. Miet-, Kooperations-, Übernahmeverträge)
- Steuerliche Beratung (u.a. Buchführung, Lohn/Gehalt, Jahresabschluss)

Betreuung:

- Laufende Wirtschafts- & Finanzberatung – betrieblich & privat -
Vorsorge/Vermögen - Absicherungen
- Steuerliche Beratung

Sonntag, 01.09.2024

Seminare für Tierärzt:innen

Internistische Fälle aus der Pferdemedizin

Referentinnen: Schwarz / Barsnick

Tauchen Sie ein in die Welt der Inneren Medizin des Pferdes. In diesem Seminar warten spannende Falldiskussionen auf Sie! Dr. Rosa Barsnick und Dr. Bianca Schwarz, beides Europäische Spezialistinnen für Innere Medizin des Pferdes, werden alltägliche und nicht-alltägliche internistische Herausforderungen mit Ihnen besprechen und diskutieren. Im Mittelpunkt des Seminars steht die Interpretation von Laborergebnissen sowie die Entscheidung, welche weiterführenden Untersuchungen, die in der Praxis durchgeführt werden können, bei häufigen Problemkomplexen, wie Gewichtsverlust oder Anämie, sinnvoll sind.

09:00 Falldiskussionen Organerkrankungen

10:30 *Pause*

11:00 Falldiskussionen metabolische Erkrankungen

13:00 Ende des Seminars

Sonntag, 01.09.2024

Seminare für Tierärzt:innen

Masterclasses Katze der AG Katzenmedizin

09:00 - 13:00

Masterclass 1:

Internistische Katzenfälle – interaktive Aufarbeitung

Referentinnen: Busch / von Luckner

Es muss nicht immer Durchfall sein

Falltraining intensiv zum Thema Gastroenteropathie und mehr

Im Fokus steht die interaktive und interdisziplinäre Fallaufarbeitung im Sinne einer Problem-orientierten Herangehensweise sowie die sich daraus ergebende Erstellung eines diagnostischen Plans. Diskutiert wird aber auch, was zu tun ist, wenn der diagnostische Plan nicht aufgeht.



09:00 Begrüßung

09:10 Einführung in die Problem-orientierte Aufarbeitung
internistisch-gastroenterologischer Patienten

09:30 Fall 1 Gastroenterologie und mehr

10:00 Fall 2 Gastroenterologie und mehr

10:30 *Pause*

10:45 Fall 3 Gastroenterologie und mehr

11:15 Fall 4 Gastroenterologie und mehr

12:15 Fall 5 Gastroenterologie und mehr

13:00 Ende der Veranstaltung

Sonntag, 01.09.2024

Seminare für Tierärzt:innen

Masterclasses Katze der AG Katzenmedizin

09:00 - 13:00

Masterclass 2:

Katzenzähne und ihre Krankheiten – Interaktives Fallseminar mit Quiz

Referent:innen: van Suntum / Drenslar

Teilnehmerzahl: max. 35

Zahnerkrankungen spielen in der Katzenmedizin eine herausragende Rolle. Weil sie nicht nur sehr schmerzhaft sein können, sondern auch grundsätzlich ohne Behandlung eine schlechte Prognose haben, sind die Sensibilisierung der Katzenbesitzer:innen und die Erkennung der Krankheit überaus wichtig. Dabei gilt es, Schwellen wie die Angst vor dem Tierarzt und den Stress in der Praxis möglichst zu minimieren. Katzenfreundliches Handling ist ein funktionierendes Werkzeug. Nach der Erkennung folgen Diagnose, Behandlung und Schmerzmanagement nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft. In diesem Seminar beleuchten wir die wichtigsten Zahnerkrankungen der Katze und deren Behandlung anhand von Fällen. Außerdem geben wir katzenfreundliche Tipps und Tricks zum Handling, zu Narkose/Lokalanaesthesie, OP, Schmerzerkennung und Nachsorge. Diese Masterclass ist interaktiv geplant. Die Teilnehmer:innen sind nicht nur eingeladen, zwischendurch Fragen zu stellen, sondern bekommen auch die Gelegenheit, an unserem Quiz teilzunehmen. Hier gibt es kleine Preise zu gewinnen!



- 09:00 Begrüßung / Katzenfreundliches Handling bei Zahnpatienten
- 09:15 Jungtiererkrankungen z.B. aggressive juvenile Paradontitis
- 10:00 Besonderheiten bei Narkosen und Zahn-OPs bei der Katze
- 10:30 Resorptive Läsionen („Forl“), Zahnextraktionen, Lokalanaesthesie
- 11:15 *Kaffeepause*
- 11:30 Validierte Tools zur Schmerzerkennung, charakteristische oromaxillofaziale Schmerzsymptomatik, Feline Orofacial Pain Syndrom
- 12:15 Orale Umfangsvermehrungen
- 12:55 Preisverleihung
- 13:00 Ende der Veranstaltung

Sonntag, 01.09.2024

Seminare für TFA

Röntgenaktualisierungs-Kurs für TFA

Referent:innen: Kiefer / Köhler

Kurs zur Erneuerung der Fachkenntnisse nach Strahlenschutzverordnung §49 und Richtlinie Strahlenschutz in der Tierheilkunde

Der Kurs richtet sich an alle Personen, die im Rahmen ihrer Ausbildung Kenntnisse im Strahlenschutz bei der Durchführung von Röntgenuntersuchungen erworben haben. Diese müssen spätestens alle 5 Jahre durch einen zugelassenen Kurs erneuert werden. Der Kurs beschäftigt sich mit dem Strahlenschutzrecht, den grundlegenden biologischen und physikalischen Inhalten. Es werden Möglichkeiten zur Reduktion von Expositionen vermittelt, dazu gehören unter anderem Lagerungsmethoden, bei denen das Personal nicht exponiert wird.

Programm

- 08:00 Begrüßung und Überprüfung der Personalien
- 08:15 Biologische Strahlenwirkung
- 09:00 Grundlagen des Strahlenschutzes
- 09:45 *Pause*
- 10:15 Praktischer Strahlenschutz
- 11:00 Strahlenschutz des Personals
- 11:45 *Schriftliche Kenntnisüberprüfung*

Labor-Kurs für TFA

Referent: Hüfler

Laborkurs kompakt für Tiermedizinische Fachangestellte

Ihr seid euch nicht mehr sicher wie die Laborproben korrekt versendet werden, wie war das noch mit dem Blutausstrich? Und wie kann ich in der Praxis den Urin selbst untersuchen? HTK und die Neubauer Zählkammer sollen mal wieder aktiviert werden?!

Wir wollen in diesem Seminar auf die häufigsten Laboruntersuchungen eingehen und praktische Übungen zusammen durchführen. Mit dem Videomikroskop schauen wir uns die Proben live an und besprechen die Fälle.

- 09:30 Teil 1
- 11:00 *Pause*
- 11:30 Teil 2
- 13:00 Ende des Seminars

Tierärztetag West

Der Kammerkongress

30.08.24 - 01.09.24 | Dortmund

Organisatorisches



Save
the
Dates!

1

**Dresdner
Thementage
Kleintiere**

28.03. - 30.03.2025

Dresden

2

**Erfurter
Thementage
Kleintiere**

23.05. - 25.05.2025

Erfurt



3

**Augsburger
Thementage
Kleinsäuger**

30.05. - 01.06.2025

Augsburg

4

**Kölner
Thementage
Katzenmedizin**

06.09. - 07.09.2025

Köln

**DGK-DVG
Thementage 2025**
www.dvg.de

Infos & Programme

Anmeldung

Organisatorisches

Aussteller & Sponsoren

Für ihre kooperative Partnerschaft und finanzielle Unterstützung der Veranstaltung „Tierärztetag West – Der Kammerkongress“ 2024 danken wir den nachfolgenden Firmen:

Gold-Sponsoren



**Boehringer
Ingelheim**

zoetis

Silber-Sponsor



Bronze-Sponsoren



Sponsoren



Industrieausstellung Freitag, 30.08.24 & Samstag, 31.08.24

Am Freitag und Samstag findet jeweils ganztägig eine Industrieausstellung statt.

Ausstellerverzeichnis

- Akademie Life Balance
www.akademie-life-balance.de
- almapharm GmbH & Co. KG
www.almapharm.de
- AMAMUS Vet
www.amamusvet.de
- anovica GmbH
www.anovica.de
- bela-pharm GmbH
www.bela-pharm.com
- Boehringer-Ingelheim Vetmedica
www.vetmedica.de
- Dentalvet OHG
www.dentalvet-shop.de
- Ecuphar GmbH
www.ecuphar.de
- EXAMION GmbH
www.examion.com
- Heel Veterinär
www.vetepedia.de
- Hill's Pet Nutrition GmbH
www.hillsvet.de
- HIPRA
www.hipra.com
- Inuvet GmbH
www.inuvet.com
- KONIVET GmbH
www.konivet.de
- Laboklin GmbH & Co. KG
www.laboklin.com
- LIVISTO c/o aniMedica GmbH
www.livisto.de
- Mast Diagnostica GmbH
<https://www.mast-group.com/de>
- meiVet by medical ECONET
www.meivet.de
- MLTec SARL
www.mltec-laser.com
- Royal Canin Tiernahrung GmbH & Co. KG
www.royalcanin.com
- SaluVet GmbH
www.saluvet.de
- Santévet
www.santevet.de
- Selectavet Dr. Otto Fischer GmbH
www.selectavet.de
- syn diagnostic
www.syndiagnostic.de
- TapMed Medizintechnik Handels GmbH
www.tapmed-vet.de
- Tierärztl. Verrechnungsstelle NRW r.V.
www.tvs-muenster.de
- TVM Tiergesundheit GmbH
www.tvm-de.com
- Vet-Concept GmbH & Co. KG
www.vet-concept.com
- Vetoquinol GmbH
www.vetoquinol.de
- Virbac Tierarzneimittel GmbH
<https://de.virbac.com>
- Visiovet Medizintechnik GmbH
www.visiovet.eu
- Zoetis Deutschland GmbH
www.zoetis.com

Organisatorisches

Veranstalter & Veranstaltungsort

Veranstalter, Information und Anmeldung



Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft
DVG Service GmbH
An der Alten Post 2 | 35390 Gießen
Tel.: 0641 984446-0 | Fax: 0641 984446-25
E-Mail: info@dvg.de | Web: www.dvg.de

Fachliche Mit-Koordinatoren

Tierärztekammer Hessen
Tierärztekammer Nordrhein
Tierärztekammer Rheinland-Pfalz
Tierärztekammer Saarland
Tierärztekammer Westfalen-Lippe



Veranstaltungsort

Kongresszentrum Dortmund | Rheinlanddamm 200 | 44139 Dortmund
www.kongress-dortmund.de

Übernachtungsmöglichkeiten

In folgenden Hotels hat die DVG Zimmerkontingente reserviert. Bitte buchen Sie Ihre Zimmer unter dem **Reservierungsstichwort Tierärztetag West.**

- Hotel Lennhof
- Steigenberger Hotel Dortmund
- Ibis Hotel Dortmund

Organisatorisches

Gebühren

	Frühbucher bis 21.07.2024		Spätbucher ab 22.07.2024	
	Mitglied	Nicht-Mitglied	Mitglied	Nicht-Mitglied
Hauptprogramm <i>Fr + Sa</i>				
Regulär	330 €	380 €	370 €	420 €
DVG-Juniormitglieder	70 €		90 €	
Studierende / Doktorand:innen	100 €		120 €	
Ermäßigte Teilnehmer:innen	120 €		160 €	
Tageskarten Hauptprogramm				
Tageskarte <i>Fr</i>	220 €	250 €	240 €	270 €
Tageskarte <i>Sa</i>	220 €	250 €	240 €	270 €
Seminare <i>Sa + So</i>				
Seminar Verhaltensmedizin <i>Sa + So</i>	330 €	380 €	370 €	420 €
Seminar Verhaltensmedizin <i>NUR So</i>	220 €	250 €	240 €	270 €
Seminar Pferde <i>So</i>	180 €	210 €	200 €	230 €
Seminar Röntgenaktualisierung <i>So</i>	250 €	280 €	270 €	300 €
MLP-Seminar Praxisabgabe <i>So</i>	150 €	180 €	190 €	220 €
MLP-Seminar Niederlassung <i>So</i>	150 €	180 €	190 €	220 €
Seminar Masterclass Katze 1 <i>So</i>	180 €	210 €	200 €	230 €
Seminar Masterclass Katze 2 <i>So</i>	180 €	210 €	200 €	230 €
Seminar Rescuer Certification Course <i>So</i> (<i>alle Kosten inbegriffen, inkl. Vorab-Online-Kurs sowie Zertifikat</i>)	640 €	690 €	680 €	730 €
TFA				
TFA-Fortbildung <i>Sa</i>	120 €		150 €	
TFA-Seminar Röntgenaktualisierung <i>So</i>	110 €		130 €	
TFA-Seminar Labor <i>So</i>	80 €		100 €	

Organisatorisches

Zahlung / Unterlagen / ATF-Anerkennung

Alle Preise in Euro inkl. 19 % MwSt. / Bei allen Seminaren gilt eine begrenzte Teilnehmer:innenanzahl sowie eine Mindestteilnehmer:innenanzahl.

Anmerkungen:

- Berechtigung zum Mitgliedertarif: DVG / ATF / FECAVA / WSAVA
 - ermäßigter Tarif: Erwerbslose TÄ, TÄ in Elternzeit, nicht mehr praktizierende Tierärzt:innen > 65 Jahre, Praxisgründer:innen (nicht vor 01.01.2023), Residents / Interns (jeweils mit entsprechendem Nachweis, s. Onlineanmeldung)
- Studierende / Doktorand:innen: im August 2024 gültige Immatrikulationsbescheinigung oder Bescheinigung des zuständigen Instituts.

Zahlung

Sie haben die Möglichkeit, per VISA, Mastercard, Paypal oder per SEPA-Lastschrift (EC-Zeichen) zu bezahlen. Auch gibt es die Möglichkeit, per Rechnung zu zahlen. Sie erhalten eine Rechnung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, sobald Sie Ihre Daten eingegeben haben. Diese Rechnung gilt als Bestätigung Ihrer Anmeldung und als Zahlungsbestätigung. Vor Ort erhalten Sie automatisch Ihr Badge und Ihre gebuchten Unterlagen. Die hier aufgeführten Preise sind Bruttopreise. Die Rechnung ist sofort nach Rechnungsstellung fällig. Ein Preisnachlass nach Abschluss der Buchung wird nicht gewährt. Sollte die Rechnung bis zum Veranstaltungstag nicht beglichen worden sein, kann der Veranstalter den Zugang zur Veranstaltung verwehren.

Rechnungsänderung

Für die nachträgliche Bearbeitung der Rechnung fällt eine Gebühr in Höhe von 10,00 € an.

ATF-Anerkennung & TFA-Fortbildungsstunden

Ihr Zertifikat erhalten Sie nach der Tagung per E-Mail.

Tageskarten FR oder SA	jeweils 6 Stunden
Hauptprogramm FR und SA	12 Stunden
Seminar Verhaltensmedizin, Teil 1	7 Stunden
Seminar Verhaltensmedizin, Teil 2	5 Stunden
Seminar Recover CPR Rescuer Certification	6 Stunden
Seminare MLP	jeweils 3 Stunden
Seminar Int. Fälle aus der Pferdemedizin	4 Stunden
Seminare Masterclasses Katzenmedizin	jeweils 4 Stunden
TFA Fortbildung	8 AG-TFA-Stunden
TFA Seminar Labor	1 AG-TFA-Stunde

Unterlagen

Die Unterlagen (Vorträge, Seminare, TFA-Programm) stehen Ihnen kostenfrei per Download zur Verfügung. Die Zugangsdaten erhalten Sie rechtzeitig vor der Tagung.

Stornierung

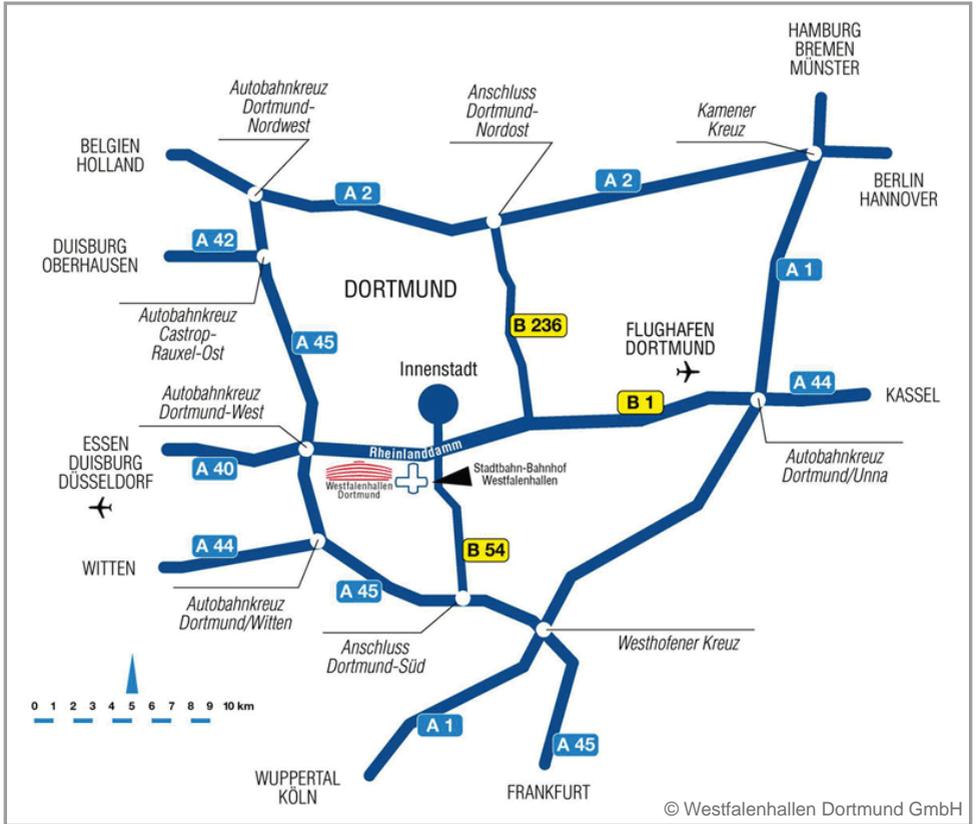
Bei Stornierungen bis zum 21.07.2024 wird die gezahlte Tagungsgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 50,00 € zurückerstattet. Danach ist leider keine Rückerstattung möglich. Sie können jederzeit kostenlos eine:n Ersatzteilnehmer:in benennen. Wenn ein/eine Teilnehmer:in nicht an der Konferenz teilnimmt, sondern spätestens zwei Wochen nach der Konferenz krank anmeldet (mit Nachweis), erhält er/sie die Teilnahmegebühr zurück. Ansonsten werden keine Teilnahmegebühren zurückerstattet. Nimmt ein/eine Teilnehmer:in nicht an der Tagung teil und gibt im Vorfeld nicht darüber Bescheid, werden keine Teilnehmergebühren zurückerstattet (No-Show). Bitte richten Sie alle Stornierungen schriftlich an die DVG Geschäftsstelle in Gießen.

Mitnahme von Hunden

Die Mitnahme von Hunden in den Veranstaltungsort ist meistens möglich, ein durchsetzbarer Anspruch hierauf besteht aber nicht. Aus Gründen des Tierwohls, der Sicherheit der Teilnehmenden, des Gesundheitsschutzes und im Sinne einer ungestörten Durchführung der Veranstaltung behält sich der Veranstalter vor, einzelnen Tieren den Zugang zu verweigern bzw. diese aus dem Veranstaltungsort zu verweisen. Bei einem Verweis ist das Tier unverzüglich aus dem Veranstaltungsgelände zu entfernen. Hunde, die verletzt oder krank sind, dürfen nicht mitgebracht werden. Mitgebrachte Hunde sind artgerecht, sicher und gemäß den Tierschutzbestimmungen zu behandeln. Andere Hunde und Personen dürfen durch den Hund nicht gefährdet, beeinträchtigt oder verängstigt werden. Ein ordnungsgemäßer und sicherer Veranstaltungsablauf muss sichergestellt sein. Bei Vorfürungen eines Hundes oder mit einem Hund ist in besonderem Maße auf das Tierwohl und die Belange des Tieres Rücksicht zu nehmen. Hunde sind im Veranstaltungsgebäude und -gelände grundsätzlich an der Leine zu führen. Hunde müssen nachweislich gegen Tollwut geimpft sein. Die Erstimpfung des Hundes muss mindestens 21 Tage vor Teilnahme vorgenommen worden sein. Auf Verlangen muss der Impfausweis vorgelegt werden. Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt sein; eine vertraute Person muss beim Hund verbleiben. Bei ungewöhnlichen Hunden mit einer besonderen Größe oder Eigenart usw. empfiehlt der Veranstalter, die Mitnahme im Vorfeld abzustimmen. Für den Fall einer Räumung oder Evakuierung der Veranstaltungsstätte ist sicherzustellen, dass die Hunde sicher aus der Veranstaltungsstätte verbracht werden können, ohne die Maßnahmen der Räumung oder Evakuierung zu behindern.

Organisatorisches

Anreise



Anreise

Mit dem Zug

Von nahezu allen Großstädten zum Hauptbahnhof Dortmund. Hinweis zu den Fahrzeiten im Internet www.bahn.de. Vom Hauptbahnhof Dortmund mit der U-Bahnlinie U 45 Richtung Westfalenhallen. Reisen Sie mit der Bahn bequem und klimafreundlich nach Dortmund. Informationen zum günstigen Veranstaltungsticket erhalten Sie bei der Online-Registrierung.

Mit dem Flugzeug

Dortmund Airport: Direktverbindungen von und zu vielen europäischen Städten. Entfernung zu den Westfalenhallen Dortmund: 12 km | www.dortmund-airport.de

Mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln

Mit der U-Bahnlinie U 45 (Richtung Westfalenhallen) kommen Sie bequem vom Dortmunder Hauptbahnhof in 10 Minuten zur Haltestelle „Westfalenhallen“ .

Von der Dortmunder City (U-Bahnhöfe Reinoldikirche oder Stadtgarten) bringt Sie die U 46 (Richtung Westfalenhallen) in ca. 5 Minuten ebenfalls zur Haltestelle „Westfalenhallen“.

Alternativ fahren Sie mit der Linie U 42 (Richtung Hombruch) bis zur Haltestelle „Theodor-Fliedner-Heim“. Von hier aus sind es wenige Gehminuten bis zum Messegelände.

Alle oben aufgeführten Haltestellen sind behindertengerecht.

www.bus-und-bahn.de

Mit dem Auto

Direkter Anschluss durch die B1 (A40) an die Autobahnen

A1 „Hansalinie“ | A2 „Berlin-Hannover-Dortmund-Oberhausen“

A42 „Duisburg-Dortmund“ | A44 „Dortmund-Kassel“ | A45 „Sauerlandlinie“

Auf den Autobahnen weisen Ihnen Hinweisschilder den Weg.

Wenn Sie ein Navigationsgerät nutzen, geben Sie bitte als Zieladresse „Rheinlanddamm 200“ bzw. das Sonderziel „Westfalenhallen“ ein.

Ab Zieladresse folgen Sie bitte den Ausschilderungen im Nahbereich. Der Eingang Messe-West verfügt über eine eigene Zufahrtsbeschilderung aus Richtung Westen.

Weitere Infos im Netz: www.westfalenhallen.de/listmenu/anreise.html

Bild-, Ton- und Videoaufnahmen

Die wissenschaftlichen Vorträge unterliegen dem Urheberrecht. Es ist daher untersagt, Bild-, Ton- oder Videomitschnitte anzufertigen. Bei Nichtbeachtung ist der/die Tagungsleiter:in berechtigt, Saalverweise auszusprechen. Die Teilnehmenden gestatten dem Veranstalter, im Rahmen der Veranstaltung ohne zur Zahlung einer Vergütung verpflichtet zu sein, selbst oder durch Dritte Bild-, Ton- oder Videoaufnahmen der Teilnehmenden zu erstellen und inhaltlich, örtlich und zeitlich unbegrenzt in allen audiovisuellen Medien zu verwerten, insbesondere zu vervielfältigen, zu verbreiten, zu bearbeiten, öffentlich zugänglich zu machen und zu senden. Diese können ggf. auf der Homepage, auf den Social-Media-Kanälen oder Drucksachen des Veranstalters sowie in Print-/Onlinemedien veröffentlicht werden. Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung dokumentieren Sie Ihr Einverständnis, dass ggf. in diesem Rahmen auch Aufnahmen mit Ihnen gemacht werden. Eine öffentliche Präsentation von Aufnahmen, in der einzelne Teilnehmenden im Vordergrund stehen, erfolgt nur mit deren ausdrücklicher Einwilligung. Teilnehmer:innen haben jederzeit die Möglichkeit, dieses Einverständnis beim Veranstalter zu widerrufen.

Sicherheitsrelevante Weisungen

Teilnehmer:innen sind verpflichtet, den Weisungen des Veranstalters bzw. denen des Ordnungspersonals Folge zu leisten. Ansprüche hieraus gegen den Veranstalter sind ausgeschlossen, soweit dieser die Notwendigkeit der Weisungen nicht zu vertreten hat.

Höhere Gewalt, Nichtdurchführung der Veranstaltung, Programm- und Terminänderungen

Im Falle höherer Gewalt, die zu einem Ausfall, einem Abbruch oder einer Unterbrechung der Veranstaltung führt, wird der Veranstalter von seiner Leistungspflicht – bei teilbaren Leistungen, soweit für den/die Teilnehmer:in, auch teilweise hinsichtlich des betroffenen Teils – frei (§ 275 Absatz 1 BGB). Dies gilt gleichermaßen für Programmänderungen und/oder den Ausfall von Referierenden. Mit der Anmeldung erkennen Teilnehmende diesen Vorbehalt an. Die Teilnahme an diesem Kongress ist ausschließlich Tierärzt:innen (bzw. Student:innen der Veterinärmedizin) vorbehalten, in Ausnahmefällen auch Angehörigen anderer Berufe mit akademischer Ausbildung. D.h. fundierte Kenntnisse der Veterinärmedizin bilden die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung. Diese Anforderungen werden bei Nicht-Tierärzt:innen als Zielgruppe/Teilnehmenden nicht erfüllt. TFA haben Zugang zum TFA-Programm ohne Nachweis.

Soweit der Veranstalter nicht zu leisten braucht, entfällt auch der Anspruch desselben auf die Gegenleistung des Teilnehmenden (§ 326 BGB).

Höhere Gewalt, die die Durchführung der Veranstaltung unmöglich macht (z. B. weil die Halle nicht dem Veranstalter überlassen werden kann) oder im Sinne des § 275 Absatz 2 BGB stört, macht auch die Durchführung des Vertrages zwischen dem/der Teilnehmer:in und dem Veranstalter unmöglich. Insoweit ist der Bestand des Vertrages zwischen dem/der Teilnehmer:in und dem Veranstalter also abhängig von der Möglichkeit der Durchführung der Veranstaltung.

Im Übrigen sind erfolgte Leistungen nach § 346 BGB rückabzuwickeln.

Der/die Teilnehmer:in hat einen Anspruch auf Auskunft über die Bemühungen des Veranstalters bzgl. der Zusammenstellung und Klärung, die dieser auch über eine Bestätigung bzw. einen Bericht eines Rechtsanwalts oder Wirtschaftsprüfers leisten kann.

Schadenersatzansprüche, entgangener Gewinn, Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen u. ä. dem Veranstalter gegenüber sind ausgeschlossen, soweit dieser die Absage bzw. den Abbruch nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt hat. Diese Folgen gelten auch, soweit Unmöglichkeit gemäß § 275 Absatz 2 oder Absatz 3 BGB vorliegt.

Datenschutzhinweis

Für Ihre Anmeldung zur o. g. Veranstaltung ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DSGVO). Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der o. g. Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Tagungsablauf involviert sind. Nach Durchführung der Veranstaltung werden Ihre Daten in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen wieder gelöscht. Ihren Namen und die postalische Adresse geben wir weiter an die Akademie für tierärztliche Fortbildung (ATF), Fortbildungsorganisation der Bundestierärztekammer e.V. (Berlin), um Ihre Teilnahme an ATF-Veranstaltungen zu vergünstigten Gebühren zu ermöglichen.

Wissenschaftliche Unabhängigkeit und Sponsoring

Die Erstellung des Programms erfolgt unabhängig von Sponsoren durch ein wissenschaftliches Programmkomitee. Erst nach Fertigstellung des Programms können Sponsoren Seminare, Themengebiete bzw. Referenten wählen, um mit der Übernahme von Referentenkosten die Gesamttagung zu unterstützen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern teilweise nur die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



16.-18.01.2025 | Hannover

Gemeinsam in die Zukunft

Niedersächsischer Tierärztetag

Save the Date!



www.niedersaechsischer-tieraerztetag.de



TIERÄRZTEKAMMER
NIEDERSACHSEN

lpt Niedersachsen & Bremen
landesweit - praxisnah - tierisch gut

VbT
NIEDERSACHSEN

